



Mit dem heutigen Montag ist das Schuljahr 2018/2019 für die 183 Abiturientinnen und Abiturienten der Staatlichen Fach- und Berufsoberschule Bad Neustadt in die heiße Phase gegangen: Bis Freitag müssen sie ihre Abschlussprüfung ablegen. In der Vorprüfungswoche stellte sich der Abschlussjahrgang zum Bild vor der Schule in der Otto-Hahn-Straße.. Foto: FOSBOS/Benkert

Innerhalb einer Woche müssen die Schülerinnen und Schüler der FOS und der BOS ihre vier Prüfungen nun ablegen – am Ende steht dann das Fachabitur bzw. für die 22 Schülerinnen und Schüler der 13. Jahrgangsstufe die Allgemeine bzw. Fachgebundene Hochschulreife.

## Kompetenzorientierter Lehrplan

Der Jahrgang 2019 ist der erste Jahrgang, der sich dem neuen, kompetenzorientierten Lehrplan mit neuer Prüfungsordnung unterziehen muss. Hier gibt es ganz entscheidende Neuerungen. So bringen die Schülerinnen und Schüler ab diesem Jahr zunächst einmal insgesamt 25 Halbjahresleistungen ein. Da jeder Abiturient jedoch in der Regel mehr als diese 25 Halbjahresleistungen in den vier „Semestern“ der 11. und 12. Jahrgangsstufe ablegt, hat er nun auch die Möglichkeit, schlechte Leistungen zu „streichen“, so dass diese zwar am Ende im Abiturzeugnis auftauchen, aber nicht zum Abiturschnitt gezählt werden.

## So viele Fachabiturienten wie Abiturienten

Besonders an der Bad Neustädter FOSBOS ist herauszustellen, dass hier fast ebenso viele Abiturienten ausgebildet werden wie an den drei Landkreisgymnasien in Mellrichstadt, Bad Königshofen und Bad Neustadt zusammen. Allerdings kommen die FOSBOS-Abiturienten zu einem guten Teil auch noch aus dem Landkreis Bad Kissingen, in dem es keine Berufliche Oberschule gibt, sowie aus dem Raum Südthüringen.

Am 25. Juni werden die Ergebnisse der schriftlichen Prüfungen bekannt gegeben. Dann entscheidet sich, ob das Abitur bestanden ist oder ob man in einer mündlichen Prüfung noch „nachsitzen“ muss. Wer die Prüfung erfolgreich absolviert hat, darf sich schließlich auf den 6. Juli freuen. An diesem Tag wird der Jahrgang in der Stadthalle von Bad Neustadt verabschiedet.